

Was kostet die Abgabe von schadstoffhaltigen Abfällen?

Für **Privatpersonen** ist die Abgabe der Schadstoffe **kostenlos**.

Kleingewerbebetriebe, Dienstleistungsunternehmen und selbständig Tätige müssen die Entsorgung ihrer Schadstoffe entweder vor Ort bei der Sammlung bar oder auf Rechnung bezahlen. Die Kosten erfragen Sie bitte bei der Abgabe oder bereits vorher telefonisch beim AML.

Welche Alternativen gibt es zu schadstoffhaltigen Produkten?

Achten Sie beim Kauf eines Produktes darauf, ob es auch in schadstoffarmer Form erhältlich ist. Als Erkennungszeichen kann hierfür z.B. der "blaue Engel" dienen.

Besser als Schadstoffe ordnungsgemäß zu entsorgen ist es, sie erst gar nicht anfallen zu lassen!

Im Haushalt können Sie sich mit Essigreiniger und Gallseife zur Fleckenbehandlung viele "scharfe Mittel" ersparen.

Benutzen Sie für Anstriche und Klebungen, vor allem in Innenräumen, lösemittelarme oder -freie Produkte.

Rücken Sie verstopften Abflüssen mit einer Saugglocke statt mit "Abflussfrei" zu Leibe.

Wechseln Sie Ihr Öl an einer Tankstelle, wo es ordnungsgemäß entsorgt wird.

Gifte gegen Insekten und "Unkräuter" sind fast immer unnötig und belasten zudem auch den Menschen und seine Umwelt.

Kaufen Sie nur Produkte, die für den gewünschten Zweck notwendig sind und nur in der erforderlichen Größe oder Menge.

Noch Fragen zur Schadstoffsammlung?



Abfallentsorgungsbetrieb des Kreises Minden-Lübbecke

Portastr. 9

32423 Minden

Tel.: 0571 / 50929-226

oder 05707 / 9199096



Verbraucherzentrale

Tel.: 0571 / 28330



Der Abfallentsorgungsbetrieb des Kreises Minden-Lübbecke informiert:

Schadstoffsammlung im Kreis Minden-Lübbecke



für **private Haushalte** und **Kleingewerbe** sowie **selbständig Tätige** mit einem Abfallaufkommen von bis zu 2.000 kg schadstoffhaltiger Abfälle pro Jahr



Mühlenkreis
MINDEN-LÜBBECKE

Was kann zur Schadstoffsammlung gebracht werden?

Produkte, die folgende Symbole tragen, gehören, wenn sie entsorgt werden sollen, auf jeden Fall in die Schadstoffsammlung.

Alte Symbole (Auswahl)



Neue Symbole (Auswahl)



Aber nicht alles, was schadstoffhaltig ist, ist eindeutig gekennzeichnet. Die nachfolgende Aufstellung soll bei der Zuordnung helfen. Schadstoffhaltige Produkte sind z.B.:

Garten

Pflanzenschutzmittel
Schädlingsbekämpfungsmittel
Holzschutzmittel
Düngemittel

Auto

Kfz-Batterien
Motorreiniger
Bremsflüssigkeit
ölverschmutzte Lappen und Ölfilter

Haushalt

Reinigungsmittel
Rohr- u. Sanitärreiniger
Leuchtstoffröhren
Energiesparlampen
Batterien, Akkus und Knopfzellen
Fieberthermometer
Spraydosen
Altmedikamente
Spritzen (in durchstichsicheren Behältern)

Hobby

Druckerpatronen
Farben, Lacke
Lösemittel
Verdünnung
Säuren, Laugen
Rostumwandler
Feuerlöscher
Abbeizmittel
Klebstoffe
CDs

Arztpraxen können anliefern:

Spritzen und Kanülen in durchstichsicheren verschlossenen Behältern (kostenlos)

Apotheken können anliefern:

Altmedikamente (gegen Bezahlung)

Bitte geben Sie die Sonderabfälle in verschlossenen Behältern ab!

Batterien können in den Geschäften oder bei der Schadstoffsammlung abgegeben werden.

Was gehört nicht in die Schadstoffsammlung?

Altöl wird an der Sammelstelle nur gegen Bezahlung angenommen, denn die Händler und Verkaufsstellen sind dazu verpflichtet, Altöl entweder gegen Vorlage

des Kaufbeleges oder beim Kauf bis zur Menge des dort gekauften neuen Öls zurückzunehmen.

Farb- und Lackdosen mit eingetrockneten Resten sowie Malerutensilien, die eingetrocknet sind, gehören in den Hausmüll.

Restentleerte Farbdosen und Wandfarbeneimer sind kostbare Wertstoffe. Sie sind dem aktuellen Wertstofffassungssystem zuzuführen ("Gelber Sack", Wertstofftonne, etc.).

Wo und wann finden die Schadstoffsammlungen statt?

Jede Stadt oder Gemeinde hat ihre eigenen Schadstoffsammelstellen und -termine!

Sie erfahren sie

- aus dem Abfallkalender Ihrer Gemeinde
- aus der örtlichen Presse vor jeder Sammlung
- auf telefonische Nachfrage bei Ihrer Gemeinde oder beim AML
- bei der Verbraucherzentrale NRW, Minden